

# RT30

## Betriebsanleitung



CMW®

**Ausgabe 1.0**

**053-2671(G)**

TRANSLATION OF THE ORIGINAL INSTRUCTION

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL




- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: [www.heydownloads.com](http://www.heydownloads.com) by clicking the link below



- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

---

|   |   |           |
|---|---|-----------|
|  | <b>Technische Daten</b><br>Maschinendaten, einschließlich Gewichte, Abmessungen, Leistungsnennwerte und Füllmengen          | <b>85</b> |
|  | <b>Kundendienst</b><br>Garantieerklärung für diese Maschine und Verfahren für Anmeldung von Garantieansprüchen und Schulung | <b>91</b> |
|  | <b>Wartungsprotokoll</b><br>Protokoll der wesentlichen Wartungsmaßnahmen, die an dieser Maschine durchgeführt wurden        | <b>93</b> |

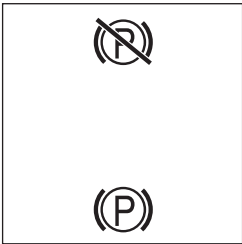
## **Maßnahmen bei Beschädigung eines Glasfaserkabels**

Nicht in die Enden von durchgeschnittenen Glasfaserkabeln und Kabeln von unbestimmtem Verwendungszweck blicken. Augenverletzungen könnten die Folge sein.

## **Maßnahmen bei Maschinenbrand**

Das Notabschaltverfahren durchführen und dann folgende Maßnahmen ergreifen. Die Reihenfolge und Dringlichkeit der Maßnahmen sind situationsabhängig.

- Den Batterietrennschalter (falls vorhanden und zugänglich) sofort in die Trennstellung schalten.
- Wenn ein Feuerlöscher vorhanden ist, kann bei einem kleinen Feuer versucht werden, das Feuer zu löschen.
- Wenn das Feuer nicht gelöscht werden kann, den Gefahrenbereich so schnell wie möglich verlassen und das Notfall-Bereitschaftspersonal benachrichtigen.

| Leg.nr.   | Beschreibung   | Hinweise |
|---|--|----------|
| <p><b>9. Parkbremse</b></p> <div data-bbox="261 312 501 554" style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">  <p style="font-size: small; margin-top: 5px;">c00ic268h.eps</p> </div> | <p>Zum Betätigen der Parkbremse das Pedal (9) drücken.</p> <p>Zum Freigeben der Parkbremse die Zunge (9B) drücken, damit das Pedal wieder in seine ausgerückte Stellung zurückkehren kann.</p> |          |

## **Materialüberprüfung und Vorbereitung der Ausrüstung**

### **Material**

- Kraftstoff
- Schlüssel
- Schutzausrüstung, wie z. B. Schutzhelm und Schutzbrille

### **Flüssigkeitsstände**

- Kraftstoff
- Hydraulikflüssigkeit
- Batterieladezustand
- Motoröl

### **Zustand und Funktion**

- Fräskette und Zähne
- Lüfterriemen
- Glühbirnen
- Filter (Luft, Öl, Hydraulik)
- Reifen
- Pumpen und Motoren
- Schläuche und Ventile
- Schilder, Schutzvorrichtungen und Abdeckungen

### **Zubehör**

#### **Feuerlöscher**

Falls erforderlich, einen Feuerlöscher in der Nähe der Antriebseinheit, jedoch nicht an feuergefährlichen Stellen, anbringen. Der Feuerlöscher muss zum Löschen von Ölfeuern und elektrischen Bränden geeignet sein. Er muss den geltenden Gesetzen und Bestimmungen entsprechen.

## Verfahren

### Untersuchung des Anhängers

1. Die Anhängervorrichtung auf Abnutzung und Risse prüfen. Nach Bedarf schmieren.
2. Die Batterie auf 12-V-Ladung prüfen.
3. Die Leuchten auf Sauberkeit und richtige Funktion prüfen. Die Rückstrahler prüfen und bei Bedarf ersetzen.
4. Den Reifendruck prüfen. Das Drehmoment der Radmutter mit einem Drehmomentschlüssel prüfen. Nach Bedarf einstellen.
5. Sicherstellen, dass die Anhängerbremsen so eingestellt sind, dass sie bei Betätigung der Fahrzeugbremsen synchron betätigt werden.
6. Rampen und die Anhängerladefläche auf Risse prüfen.

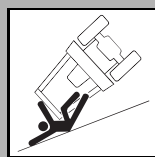
### Beladen



**⚠️ ACHTUNG** Schwere Last. Eine herabfallende oder sich verlagernde schwere Last kann lebensgefährliche Quetschungen verursachen. Benutzen Sie vorschriftsmäßige Verfahren und Geräte oder halten Sie Abstand.

#### Verhütung von Verletzungen:

- Den Anhänger vor dem Be- und Entladen an die Zugmaschine anhängen.
- Den Anhänger auf ebenem Boden beladen und entladen.
- Räder des Anhängers mit Unterlegkeilen sichern.



**⚠️ ACHTUNG** Überschlagen der Maschine ist möglich. Wenn sich die Maschine überschlägt, können Sie aus dem Sitz geschleudert und durch Quetschungen lebensgefährlich verletzt werden. Legen Sie immer den Sicherheitsgurt an.

1. Den Sicherheitsgurt anlegen und einstellen.
2. Die Grundmaschine anlassen. Für das vorschriftsmäßige Verfahren zum Anlassen siehe Seite 42.
3. Das Zusatzgerät auf geringe Höhe anheben.
4. Die Parkbremse lösen.
5. Die Grundmaschine langsam auf den Anhänger fahren.
6. Die Grundmaschine so auf die Anhängerladefläche stellen, dass das Gewicht richtig verteilt ist.
7. Die Parkbremse einlegen.
8. Das Zusatzgerät auf die Ladefläche des Anhängers absenken und die Grundmaschine abstellen. Für das vorschriftsmäßige Abstellverfahren siehe Seite 44.
9. Die Ketten an den Stellen der Grundmaschine und der Zusatzgeräte befestigen, an denen die Verankerungsaufkleber angebracht sind. Siehe Seite 48.

## Sonderzubehör

Vom Ditch-Witch-Händler sind weitere Informationen über das nachstehende Sonderzubehör erhältlich.

### Grundmaschine RT30

| Zubehör                | Beschreibung  |
|------------------------|---|
| Reifen                 | Polyfill-Vorderreifen sind erhältlich                   |
| Vorderrad-Gegengewicht | erhältlich für bessere Bodenhaftung und Verfüllleistung |

### Grabenfräse H210

| Zubehör                   | Beschreibung   |
|---------------------------|--|
| Ausleger                  | ermöglichen Tiefen von 24 in (610 mm), 30 in (762 mm), 36 in (914 mm) oder 42 in (1,1 m) |
| mechanischer Grabenräumer | entfernt Auswurf vom Grabenboden   |

## Prüfung der Hydraulikschläuche



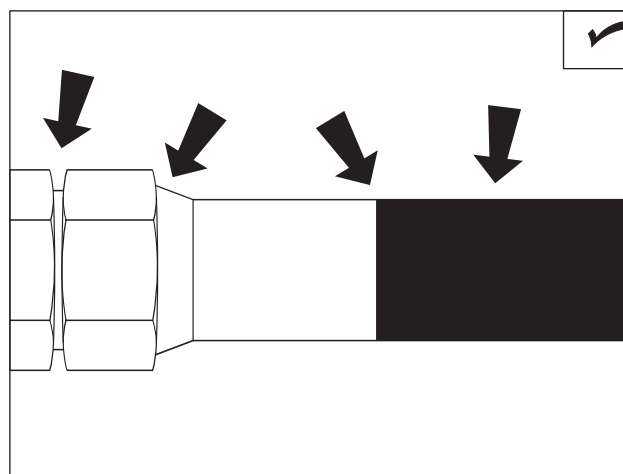
**⚠️ ACHTUNG** Unter Hochdruck stehende Flüssigkeiten oder Pressluft können in die Haut eindringen und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Halten Sie Abstand!

### Verhütung von Verletzungen:

- Bevor Hydraulikleitungen abgenommen werden, den Motor abstellen und alle Bedienelemente betätigen, um den Druck abzulassen. Alle mit einem Hebezeug angehobenen Komponenten absenken, unterbauen oder stützen. Den Anschluss mit einem schweren Tuch abdecken und die Anschlussmutter etwas lösen, damit der Restdruck abgebaut wird. Die gesamte Flüssigkeit in einem Behälter auffangen.
- Vor Inbetriebnahme des Systems sicherstellen, dass alle Anschlüsse festgezogen und alle Leitungen unbeschädigt sind.
- Bei der Suche nach Leckstellen nicht die Hände benutzen, sondern ein Stück Pappe oder Holz verwenden.
- Schutzkleidung, einschließlich Arbeitshandschuhe und Augenschutz, tragen.

Bei Verletzungen sofort einen Arzt aufsuchen, der mit Verletzungen dieser Art vertraut ist.

Alle Hydraulikschläuche alle 10 Betriebsstunden prüfen.



CheckHoses.eps

## 1000 Betriebsstunden

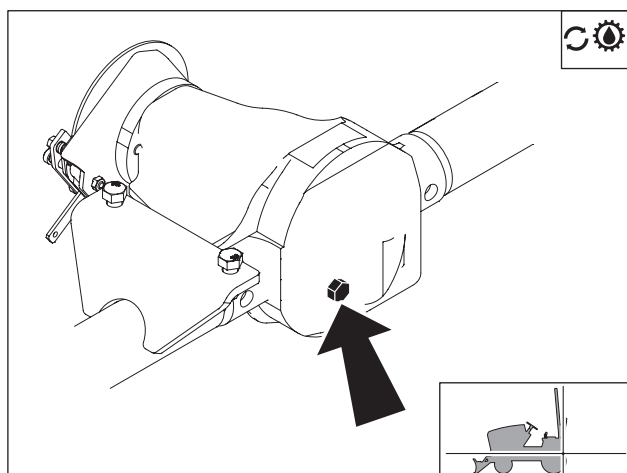
### Wechseln des Differentialöls

Das Differentialöl alle 1000 Betriebsstunden wechseln.

#### Verfahren:

1. Den Deckel entfernen und das Öl ablassen.
2. Den Deckel wieder anbringen.
3. An der Füllschraube mit MPL auffüllen, bis Öl an der Füllschraube sichtbar wird.

Die Füllmenge vorne beträgt 5 pt (2,3 l) und hinten 5.5 pt (2,6 l).



t36om030h.eps

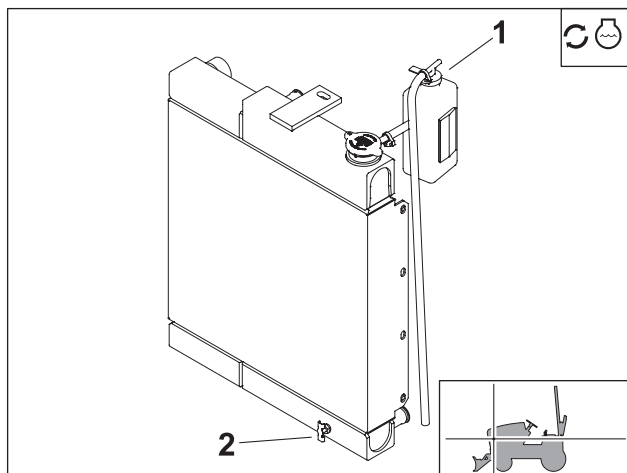
## 2000 Betriebsstunden

### Wechseln des Motorkühlmittels

Das Kühlsystem an der Ablassöffnung (2) entleeren. Zugelassenes Kühlmittel alle zwei Jahre oder 2000 Betriebsstunden an der Füllöffnung (1) nachfüllen.

#### HINWEIS:

- Die Verwendung nicht zugelassener Kühlmittel kann zu Motorschäden oder vorzeitigem Motorausfall führen und macht die Motorgarantie ungültig.
- Eine Liste der zugelassenen Kühlmittel ist Seite 68 zu entnehmen.



t36om016h.eps

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: [www.heydownloads.com](http://www.heydownloads.com) by clicking the link below



- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL